

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

Oktober 2022



**Sperrfrist:
02.11.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	Oktober 2022
Erstellungsdatum:	28.10.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.11.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

Oktober 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Gütersloh
 Oktober 2022

Merkmale	Okt 2022	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.772	14.577	14.610	195	1,3	813	5,8	4,0	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.529	8.637	8.836	-108	-1,3	748	9,6	6,4	4,7
50,9% Männer	4.338	4.336	4.362	2	0,0	217	5,3	0,9	-1,5
49,1% Frauen	4.191	4.301	4.474	-110	-2,6	531	14,5	12,6	11,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	751	808	888	-57	-7,1	137	22,3	8,2	11,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	145	154	168	-9	-5,8	51	54,3	48,1	47,4
33,1% 50 Jahre und älter	2.820	2.819	2.833	1	0,0	124	4,6	2,0	0,5
22,3% dar. 55 Jahre und älter	1.903	1.906	1.912	-3	-0,2	53	2,9	0,4	-0,3
36,8% Langzeitarbeitslose	3.138	3.169	3.179	-31	-1,0	-186	-5,6	-7,3	-7,4
6,5% Schwerbehinderte Menschen	552	553	566	-1	-0,2	-31	-5,3	-7,8	-4,1
40,3% Ausländer	3.438	3.504	3.622	-66	-1,9	820	31,3	29,4	30,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.671	1.590	1.823	81	5,1	310	22,8	3,0	15,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	730	709	726	21	3,0	94	14,8	7,3	-1,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	365	298	335	67	22,5	85	30,4	-17,5	-10,7
seit Jahresbeginn	16.274	14.603	13.013	x	x	502	3,2	1,3	1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.779	1.787	1.802	-8	-0,4	84	5,0	-3,6	1,6
dar. in Erwerbstätigkeit	536	584	649	-48	-8,2	-76	-12,4	-15,6	3,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	517	533	402	-16	-3,0	83	19,1	8,3	1,3
seit Jahresbeginn	15.348	13.569	11.782	x	x	-2.007	-11,6	-13,4	-14,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,2	x	x	x	3,6	3,8	4,0
dar. Männer	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,5	3,7	3,8
Frauen	4,3	4,4	4,6	x	x	x	3,8	3,9	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,3	3,6	x	x	x	2,5	3,0	3,2
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,3	2,5	x	x	x	1,4	1,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,5	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,0	x	x	x	4,0	4,1	4,1
Ausländer	11,0	11,2	11,6	x	x	x	8,6	8,9	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,5	x	x	x	4,0	4,1	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.814	9.930	10.122	-116	-1,2	649	7,1	4,4	2,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.565	11.515	11.535	50	0,4	1.009	9,6	6,2	3,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.626	11.580	11.599	46	0,4	1.008	9,5	6,2	3,5
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,4	5,4	x	x	x	4,9	5,1	5,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.053	3.110	3.226	-57	-1,8	-14	-0,5	-2,1	-4,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.920	12.021	12.213	-101	-0,8	794	7,1	5,6	6,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.953	5.073	5.189	-120	-2,4	456	10,1	9,7	11,5
Bedarfsgemeinschaften	8.690	8.702	8.805	-13	-0,1	660	8,2	6,7	6,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	415	421	482	-6	-1,4	-436	-51,2	-27,8	-42,6
Zugang seit Jahresbeginn	5.266	4.851	4.430	x	x	-1.897	-26,5	-23,1	-22,7
Bestand	4.258	4.393	4.525	-135	-3,1	63	1,5	11,6	16,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Gütersloh
 Oktober 2022

Merkmale	Okt 2022	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.090	5.834	5.888	256	4,4	-7	-0,1	-3,4	-6,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.313	3.343	3.401	-30	-0,9	-3	-0,1	-5,7	-10,6	
55,4% Männer	1.834	1.814	1.802	20	1,1	62	3,5	-3,9	-9,0	
44,6% Frauen	1.479	1.529	1.599	-50	-3,3	-65	-4,2	-7,8	-12,3	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	349	394	446	-45	-11,4	3	0,9	-13,2	-12,5	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	33	41	-7	-21,2	-10	-27,8	-15,4	-21,2	
41,6% 50 Jahre und älter	1.379	1.369	1.368	10	0,7	-51	-3,6	-7,1	-10,9	
32,7% dar. 55 Jahre und älter	1.084	1.084	1.075	-	-	-58	-5,1	-7,5	-10,0	
12,4% Langzeitarbeitslose	410	440	424	-30	-6,8	-72	-14,9	-13,0	-20,5	
8,0% Schwerbehinderte Menschen	265	263	283	2	0,8	-33	-11,1	-12,6	-6,3	
24,9% Ausländer	824	808	800	16	2,0	7	0,9	-3,5	-9,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.085	1.028	1.035	57	5,5	187	20,8	1,9	-7,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	648	633	641	15	2,4	88	15,7	9,3	-5,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	203	180	170	23	12,8	50	32,7	-1,1	-26,1	
seit Jahresbeginn	10.177	9.092	8.064	x	x	-687	-6,3	-8,8	-10,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.112	1.078	1.221	34	3,2	-12	-1,1	-14,0	-2,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	413	468	514	-55	-11,8	-49	-10,6	-14,4	5,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	250	202	221	48	23,8	25	11,1	-15,8	-0,9	
seit Jahresbeginn	9.982	8.870	7.792	x	x	-2.142	-17,7	-19,4	-20,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,8	
dar. Männer	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,7	
Frauen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,6	1,8	x	x	x	1,4	1,8	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,6	x	x	x	0,5	0,6	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,5	2,5	
Ausländer	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.344	3.385	3.438	-41	-1,2	-32	-0,9	-6,1	-11,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.875	3.866	3.926	9	0,2	-14	-0,4	-5,2	-8,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.936	3.930	3.990	6	0,2	-14	-0,4	-5,1	-8,5	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.053	3.110	3.226	-57	-1,8	-14	-0,5	-2,1	-4,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Gütersloh
 Oktober 2022

Merkmale	Okt 2022	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.682	8.743	8.722	-61	-0,7	820	10,4	9,6	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.216	5.294	5.435	-78	-1,5	751	16,8	15,8	17,2
48,0% Männer	2.504	2.522	2.560	-18	-0,7	155	6,6	4,6	4,5
52,0% Frauen	2.712	2.772	2.875	-60	-2,2	596	28,2	28,3	31,4
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	402	414	442	-12	-2,9	134	50,0	41,3	55,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	119	121	127	-2	-1,7	61	105,2	86,2	104,8
27,6% 50 Jahre und älter	1.441	1.450	1.465	-9	-0,6	175	13,8	12,4	14,1
15,7% dar. 55 Jahre und älter	819	822	837	-3	-0,4	111	15,7	13,2	15,8
52,3% Langzeitarbeitslose	2.728	2.729	2.755	-1	-0,0	-114	-4,0	-6,3	-5,0
5,5% Schwerbehinderte Menschen	287	290	283	-3	-1,0	2	0,7	-3,0	-1,7
50,1% Ausländer	2.614	2.696	2.822	-82	-3,0	813	45,1	44,1	48,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	586	562	788	24	4,3	123	26,6	5,2	70,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	82	76	85	6	7,9	6	7,9	-7,3	46,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	118	165	44	37,3	35	27,6	-34,1	13,8
seit Jahresbeginn	6.097	5.511	4.949	x	x	1.189	24,2	24,0	26,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	667	709	581	-42	-5,9	96	16,8	18,4	11,7
dar. in Erwerbstätigkeit	123	116	135	7	6,0	-27	-18,0	-20,0	-4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	267	331	181	-64	-19,3	58	27,8	31,3	4,0
seit Jahresbeginn	5.366	4.699	3.990	x	x	135	2,6	0,8	-1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,1	2,2
dar. Männer	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Frauen	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,2	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	0,8	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,6	1,6
Ausländer	8,4	8,6	9,1	x	x	x	5,9	6,1	6,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.469	6.545	6.684	-76	-1,2	680	11,7	10,9	11,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.689	7.649	7.609	40	0,5	1.022	15,3	13,0	11,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.689	7.649	7.609	40	0,5	1.021	15,3	13,0	11,1
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,1	3,1	3,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.920	12.021	12.213	-101	-0,8	794	7,1	5,6	6,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.953	5.073	5.189	-120	-2,4	456	10,1	9,7	11,5
Bedarfsgemeinschaften	8.690	8.702	8.805	-13	-0,1	660	8,2	6,7	6,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2022 bis Oktober 2022.

[zurück zum Inhalt](#)

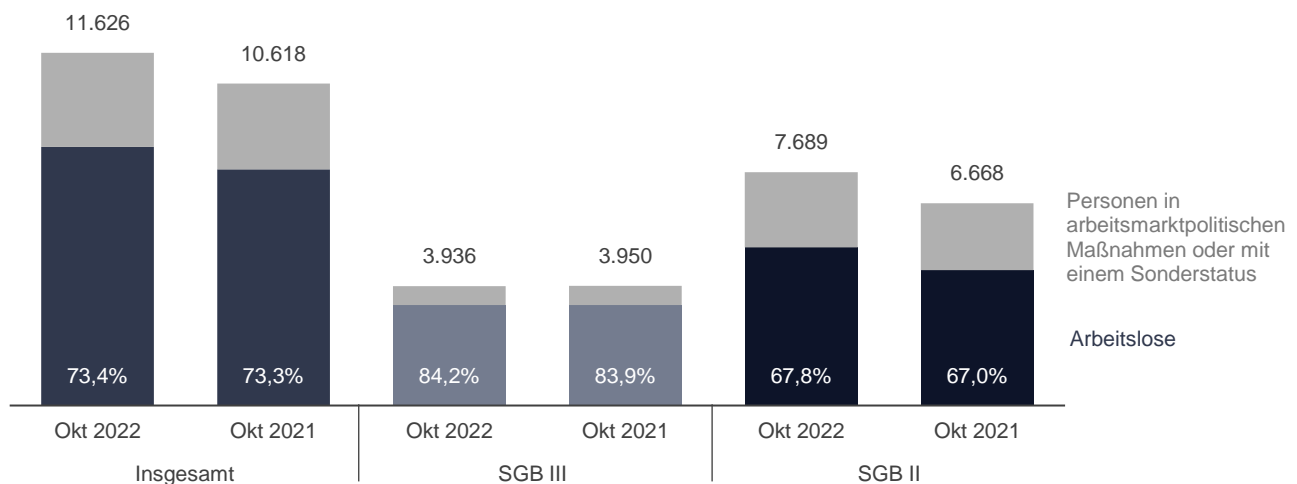
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

Oktober 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2022	Sep 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Okt 2021		Sep 2021	Aug 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	8.529	8.637	-108	-1,3	748	9,6	6,4	4,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.285	1.293	-8	-0,6	-99	-7,2	-6,9	-8,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	499	502	-3	-0,6	-120	-19,4	-20,2	-23,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	786	791	-5	-0,6	21	2,7	4,1	3,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.814	9.930	-116	-1,2	649	7,1	4,4	2,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.751	1.585	166	10,5	360	25,9	18,3	8,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	495	467	28	6,0	10	2,1	2,9	-4,0
Arbeitsgelegenheiten	81	74	7	9,5	11	15,7	1,4	4,5
Fremdförderung	858	746	112	15,0	352	69,6	62,9	43,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-2	-33,3	-33,3	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	49	49	-	-	-20	-29,0	-55,9	-57,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	264	245	19	7,8	9	3,5	2,9	6,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.565	11.515	50	0,4	1.009	9,6	6,2	3,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	61	65	-4	-6,2	-1	-1,6	4,8	14,3
Gründungszuschuss	61	65	-4	-6,2	-	-	4,8	14,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.626	11.580	46	0,4	1.008	9,5	6,2	3,5
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,4	x	x	x	4,9	5,1	5,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,4	74,6	x	x	x	73,3	74,4	75,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

Oktober 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2022	Sep 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Okt 2021		Sep 2021		Aug 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	3.313	3.343	-30	-0,9	-3	-0,1	-5,7	-10,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	31	42	-11	-26,2	-29	-48,3	-30,0	-33,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	31	42	-11	-26,2	-29	-48,3	-30,0	-33,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.344	3.385	-41	-1,2	-32	-0,9	-6,1	-11,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	531	480	51	10,6	18	3,5	1,3	10,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	332	304	28	9,2	7	2,2	-3,2	-1,6	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	106	96	10	10,4	12	12,8	28,0	50,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	93	80	13	16,3	-1	-1,1	-5,9	27,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.875	3.866	9	0,2	-14	-0,4	-5,2	-8,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	61	65	-4	-6,2	-	-	4,8	14,3	
Gründungszuschuss	61	65	-4	-6,2	-	-	4,8	14,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.936	3.930	6	0,2	-14	-0,4	-5,1	-8,5	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,2	85,1	x	x	x	83,9	85,6	87,3	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	5.216	5.294	-78	-1,5	751	16,8	15,8	17,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.253	1.251	2	0,2	-71	-5,4	-5,9	-7,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	467	460	7	1,5	-92	-16,5	-19,2	-23,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	786	791	-5	-0,6	21	2,7	4,1	3,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.469	6.545	-76	-1,2	680	11,7	10,9	11,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.220	1.105	115	10,4	342	39,0	27,6	8,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	163	163	-	-	3	1,9	16,4	-9,0	
Arbeitsgelegenheiten	81	74	7	9,5	11	15,7	1,4	4,5	
Fremdförderung	752	650	102	15,7	340	82,5	69,7	42,6	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-2	-33,3	-33,3	-16,7	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	49	49	-	-	-20	-29,0	-55,9	-57,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	171	165	6	3,6	10	6,2	7,8	-4,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.689	7.649	40	0,5	1.022	15,3	13,0	11,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.689	7.649	40	0,5	1.021	15,3	13,0	11,1	
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	x	x	x	3,1	3,1	3,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,8	69,2	x	x	x	67,0	67,6	67,7	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

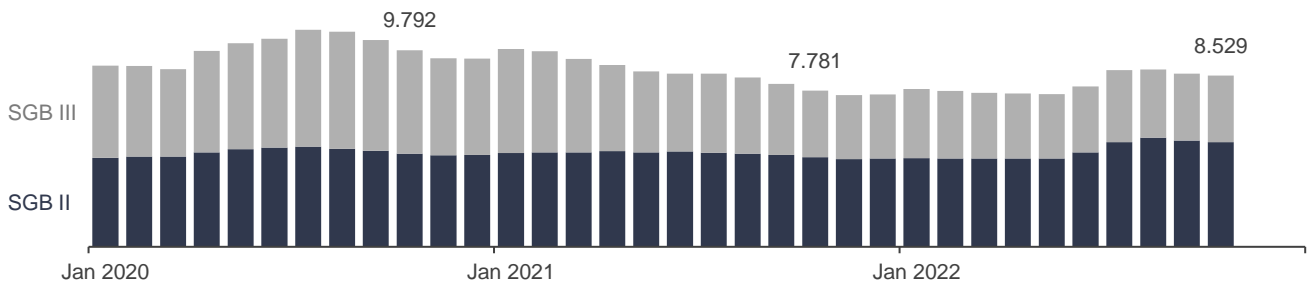
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh
Oktober 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 108 auf 8.529 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 748 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.313, das sind 30 weniger als im Vormonat und 3 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.216 Arbeitslose, das ist ein Minus von 78 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2021 waren es 751 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	8.529	-108	-1,3	748	9,6	4,0	4,1	3,6
Männer	4.338	2	0,0	217	5,3	3,8	3,8	3,5
Frauen	4.191	-110	-2,6	531	14,5	4,3	4,4	3,8
15 bis unter 25 Jahre	751	-57	-7,1	137	22,3	3,1	3,3	2,5
15 bis unter 20 Jahre	145	-9	-5,8	51	54,3	2,1	2,3	1,4
50 Jahre und älter	2.820	1	0,0	124	4,6	3,7	3,7	3,5
55 Jahre und älter	1.903	-3	-0,2	53	2,9	3,9	4,0	4,0
Deutsche	5.091	-42	-0,8	-72	-1,4	2,8	2,8	2,8
Ausländer	3.438	-66	-1,9	820	31,3	11,0	11,2	8,6
Rechtskreis SGB III	3.313	-30	-0,9	-3	-0,1	1,6	1,6	1,6
Männer	1.834	20	1,1	62	3,5	1,6	1,6	1,5
Frauen	1.479	-50	-3,3	-65	-4,2	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	349	-45	-11,4	3	0,9	1,4	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	26	-7	-21,2	-10	-27,8	0,4	0,5	0,5
50 Jahre und älter	1.379	10	0,7	-51	-3,6	1,8	1,8	1,8
55 Jahre und älter	1.084	-	-	-58	-5,1	2,2	2,2	2,4
Deutsche	2.489	-46	-1,8	-10	-0,4	1,4	1,4	1,4
Ausländer	824	16	2,0	7	0,9	2,6	2,6	2,7
Rechtskreis SGB II	5.216	-78	-1,5	751	16,8	2,5	2,5	2,1
Männer	2.504	-18	-0,7	155	6,6	2,2	2,2	2,0
Frauen	2.712	-60	-2,2	596	28,2	2,8	2,9	2,2
15 bis unter 25 Jahre	402	-12	-2,9	134	50,0	1,6	1,7	1,1
15 bis unter 20 Jahre	119	-2	-1,7	61	105,2	1,8	1,8	0,8
50 Jahre und älter	1.441	-9	-0,6	175	13,8	1,9	1,9	1,7
55 Jahre und älter	819	-3	-0,4	111	15,7	1,7	1,7	1,5
Deutsche	2.602	4	0,2	-62	-2,3	1,4	1,4	1,5
Ausländer	2.614	-82	-3,0	813	45,1	8,4	8,6	5,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

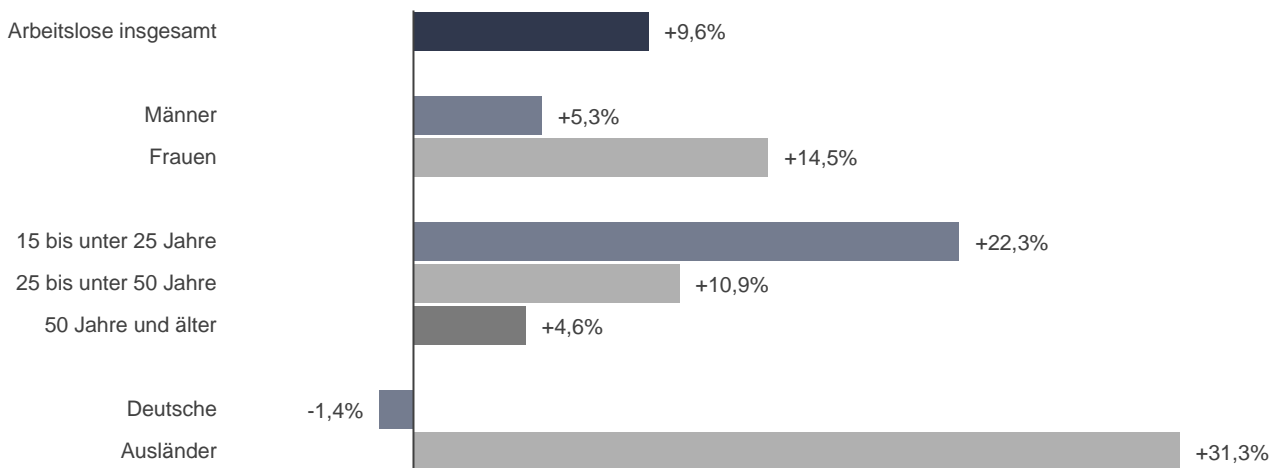
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

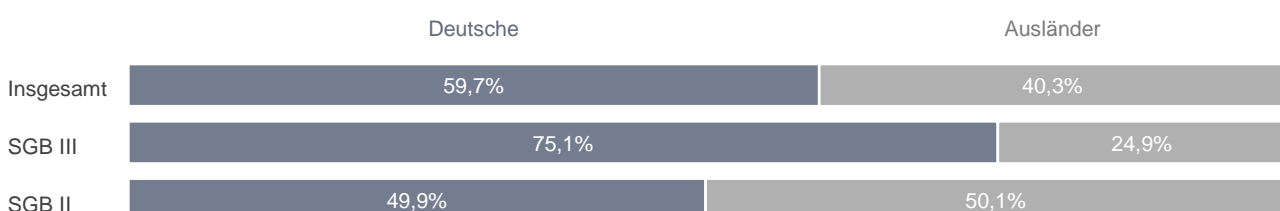
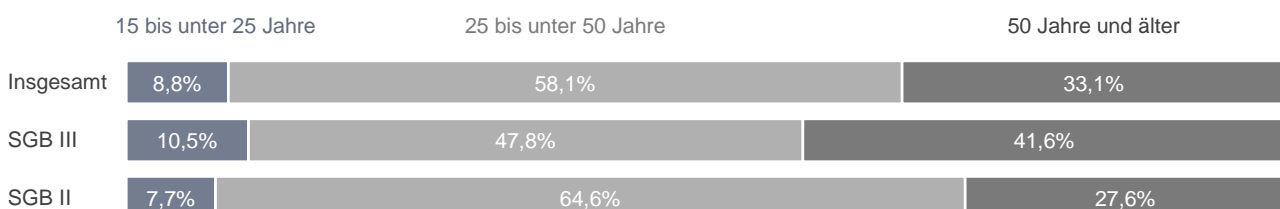
Gütersloh
Oktober 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von -1% bei Deutschen bis +31% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

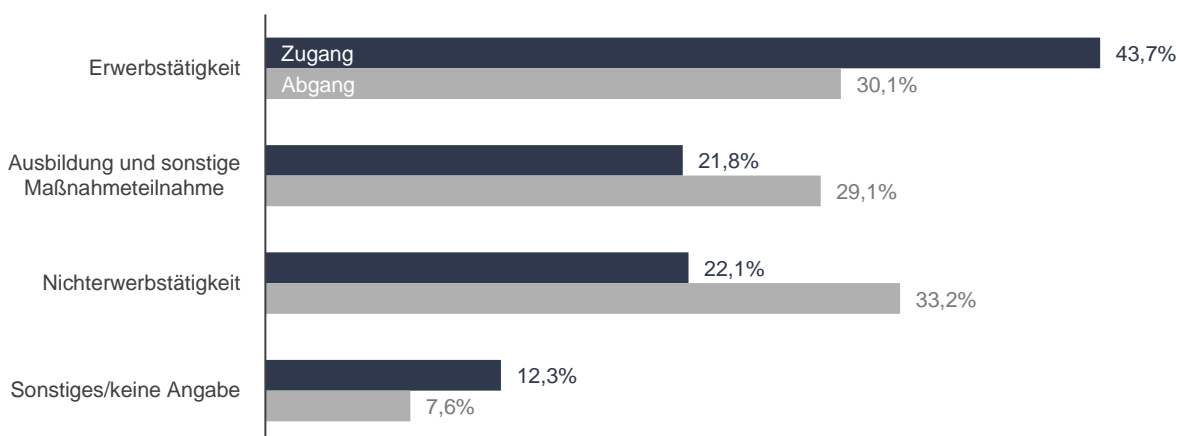
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

Oktober 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.671 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 310 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.779 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 84 mehr als im Oktober 2021. Seit Jahresbeginn gab es 16.274 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 502 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.348 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.007 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 730 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 94 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 536 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 76 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.671	81	5,1	310	22,8	16.274	502	3,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	730	21	3,0	94	14,8	6.794	-463	-6,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	703	8	1,2	90	14,7	6.579	-435	-6,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	10	x	4	66,7	85	5	6,3
Selbständigkeit	16	8	100,0	1	6,7	105	-18	-14,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	365	67	22,5	85	30,4	3.542	-80	-2,2
Nichterwerbstätigkeit	370	28	8,2	82	28,5	3.177	-43	-1,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	238	16	7,2	57	31,5	2.175	47	2,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	107	11	11,5	20	23,0	801	-60	-7,0
Sonstiges/keine Angabe	206	-35	-14,5	49	31,2	2.761	1.088	65,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.779	-8	-0,4	84	5,0	15.348	-2.007	-11,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	536	-48	-8,2	-76	-12,4	5.410	-1.318	-19,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	519	-50	-8,8	-67	-11,4	5.230	-1.237	-19,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	*	*	*
Selbständigkeit	15	2	15,4	-8	-34,8	166	-75	-31,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	517	-16	-3,0	83	19,1	3.634	-21	-0,6
Nichterwerbstätigkeit	591	51	9,4	60	11,3	5.079	-172	-3,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	301	29	10,7	76	33,8	2.513	218	9,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	240	18	8,1	-	-	2.028	-327	-13,9
Sonstiges/keine Angabe	135	5	3,8	17	14,4	1.225	-496	-28,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

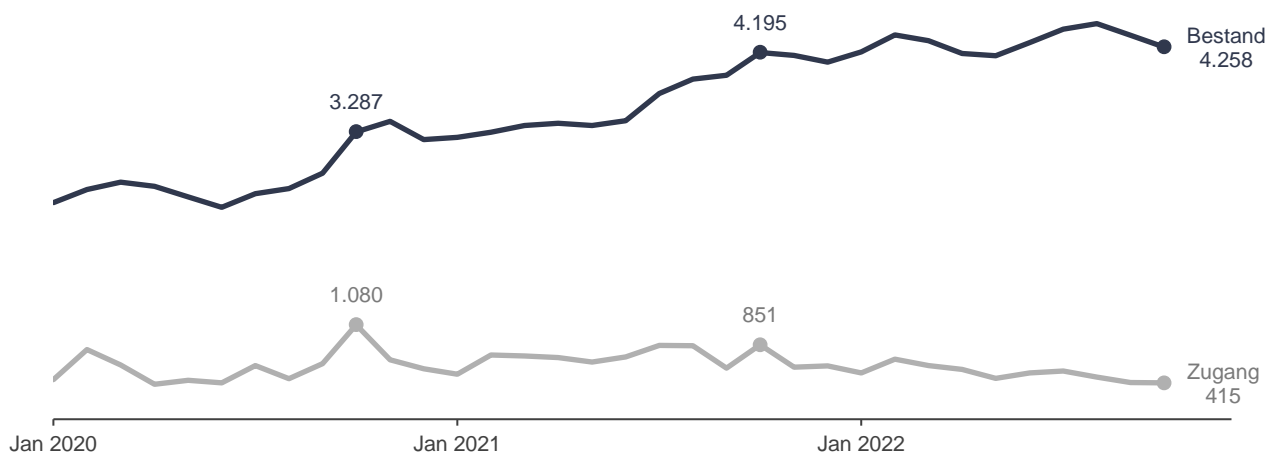
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh
Oktober 2022

Im Oktober waren 4.258 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Rückgang von 135 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 63 Stellen mehr (+2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 415 neue Arbeitsstellen, das waren 436 oder 51 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.266 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.897 oder 26%. Zudem wurden im Oktober 573 Arbeitsstellen abgemeldet, 6 oder 1 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 5.218 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 884 oder 14%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	415	-6	-1,4	-436	-51,2	5.266	-1.897	-26,5
dar. sofort zu besetzen	266	24	9,9	-299	-52,9	3.068	-878	-22,3
sozialversicherungspflichtig	414	-2	-0,5	-434	-51,2	5.241	-1.903	-26,6
dar. sofort zu besetzen	266	27	11,3	-297	-52,8	3.058	-873	-22,2
Bestand	4.258	-135	-3,1	63	1,5	4.321	745	20,8
dar. sofort zu besetzen	4.170	-146	-3,4	112	2,8	4.196	798	23,5
sozialversicherungspflichtig	4.245	-132	-3,0	61	1,5	4.306	738	20,7
dar. sofort zu besetzen	4.157	-143	-3,3	109	2,7	4.181	792	23,4
Abgang	573	32	5,9	-6	-1,0	5.218	-884	-14,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	569	31	5,8	-8	-1,4	5.196	-889	-14,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

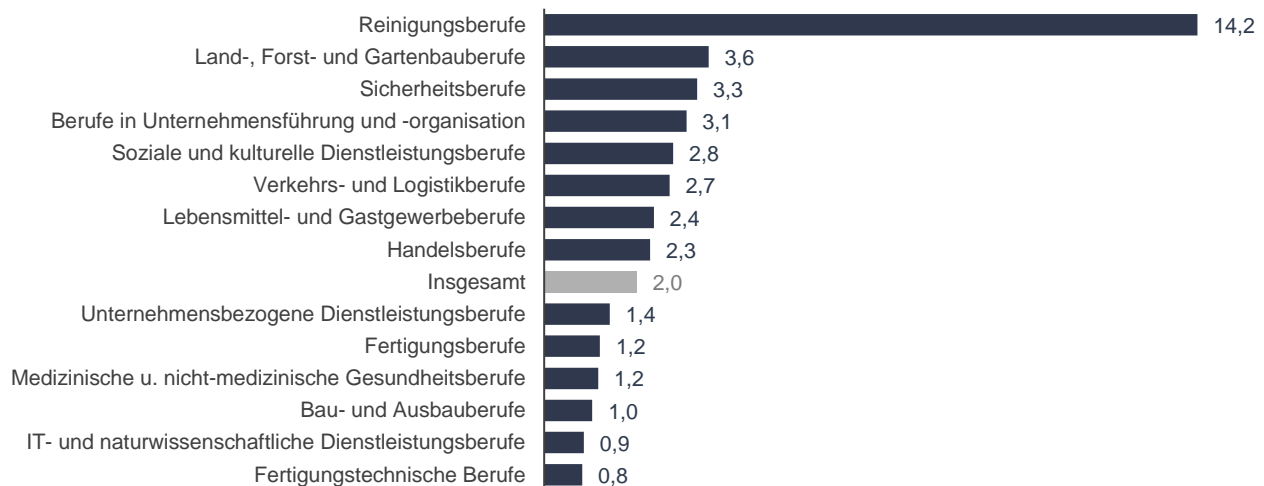
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

Oktober 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.529	100	-108	-1,3	748	9,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	139	1,6	1	0,7	-4	-2,8
Fertigungsberufe	996	11,7	-10	-1,0	12	1,2
Fertigungstechnische Berufe	567	6,6	-16	-2,7	4	0,7
Bau- und Ausbauberufe	345	4,0	5	1,5	53	18,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	687	8,1	15	2,2	85	14,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	409	4,8	-24	-5,5	43	11,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	422	4,9	-13	-3,0	43	11,3
Handelsberufe	686	8,0	-40	-5,5	-6	-0,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	654	7,7	14	2,2	80	13,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	259	3,0	-5	-1,9	57	28,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	109	1,3	-2	-1,8	23	26,7
Sicherheitsberufe	159	1,9	1	0,6	33	26,2
Verkehrs- und Logistikberufe	1.775	20,8	-39	-2,1	104	6,2
Reinigungsberufe	934	11,0	1	0,1	87	10,3
Keine Angabe	388	4,5	4	1,0	134	52,8
Gemeldete Arbeitsstellen	4.258	100	-135	-3,1	63	1,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	39	0,9	-	-	7	21,9
Fertigungsberufe	824	19,4	7	0,9	15	1,9
Fertigungstechnische Berufe	688	16,2	-30	-4,2	17	2,5
Bau- und Ausbauberufe	331	7,8	-20	-5,7	13	4,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	289	6,8	-53	-15,5	-208	-41,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	349	8,2	17	5,1	49	16,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	151	3,5	-3	-1,9	16	11,9
Handelsberufe	299	7,0	-30	-9,1	117	64,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	212	5,0	-5	-2,3	70	49,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	182	4,3	-3	-1,6	24	15,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	127	3,0	-14	-9,9	-11	-8,0
Sicherheitsberufe	48	1,1	7	17,1	26	118,2
Verkehrs- und Logistikberufe	653	15,3	-5	-0,8	-69	-9,6
Reinigungsberufe	66	1,6	-3	-4,3	-3	-4,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

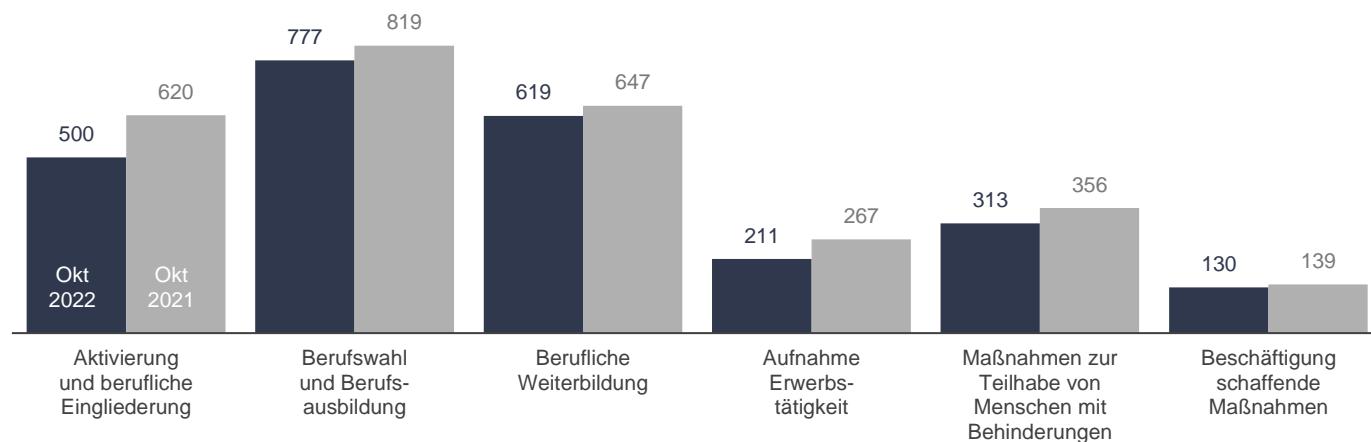
Gütersloh

Oktober 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾⁴⁾	Okt 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	360	14	4,0	-4	-1,1	3.472	-308	-8,1
Berufswahl und Berufsausbildung	64	-154	-70,6	-7	-9,9	631	-146	-18,8
Berufliche Weiterbildung	91	-27	-22,9	8	9,6	834	24	3,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	-14	-45,2	-25	-59,5	310	-54	-14,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	-62	-77,5	-5	-21,7	242	-14	-5,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	32	25	x	12	60,0	174	-10	-5,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-2	-40,0	-	-	37	-30	-44,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	500	-3	-0,6	-120	-19,4	557	-153	-21,5
Berufswahl und Berufsausbildung	777	39	5,3	-42	-5,1	743	-62	-7,7
Berufliche Weiterbildung	619	-10	-1,6	-28	-4,3	615	-57	-8,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	211	-16	-7,0	-56	-21,0	230	-13	-5,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	313	-9	-2,8	-43	-12,1	294	-14	-4,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	130	7	5,7	-9	-6,5	134	-37	-21,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	1	0	28,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	233	11	5,0	9	4,0	2.408	-190	-7,3
Berufswahl und Berufsausbildung	21	-30	-58,8	-14	-40,0	659	-176	-21,1
Berufliche Weiterbildung	102	37	56,9	35	52,2	828	-30	-3,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	2	5,0	8	23,5	368	35	10,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	3	21,4	-	-	180	28	18,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	23	20	x	-1	-4,2	159	14	9,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	3	-	-

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

4) Förderungen sind bei einer Förderart im Vorjahr unplausibel; Vergleiche sind eingeschränkt möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

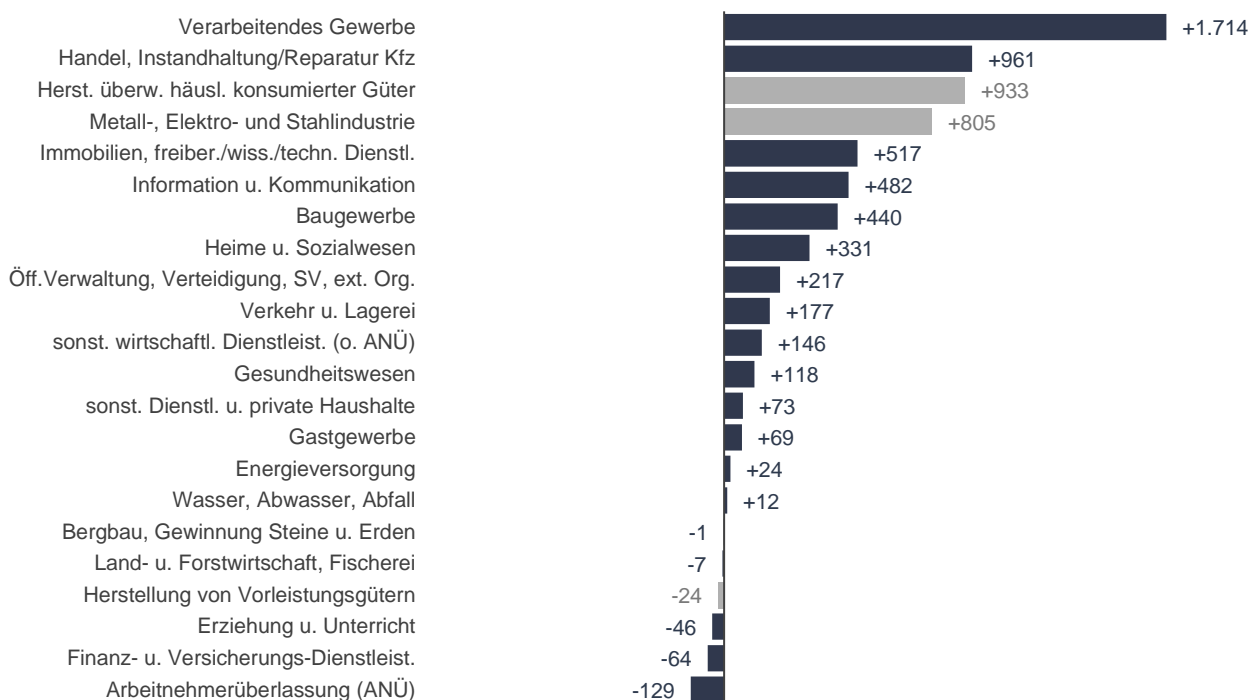
März 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 188.912. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 5.034 oder 2,7%, nach +4.199 oder +2,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+1.714 oder +2,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-129 oder -2,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2022 / Mrz 2021	
	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	188.912	188.144	188.874	186.328	183.878	5.034	2,7
60,2% Männer	113.637	113.284	114.078	112.595	111.329	2.308	2,1
39,8% Frauen	75.275	74.860	74.796	73.733	72.549	2.726	3,8
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	20.140	20.656	21.364	19.652	19.901	239	1,2
66,5% 25 bis unter 55 Jahre	125.606	125.015	125.522	125.267	123.583	2.023	1,6
22,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	41.680	40.997	40.536	39.966	39.019	2.661	6,8
77,0% Vollzeit	145.404	145.028	146.083	143.655	141.609	3.795	2,7
23,0% Teilzeit	43.508	43.116	42.791	42.673	42.269	1.239	2,9
84,0% Deutsche	158.605	158.340	158.708	156.561	156.213	2.392	1,5
16,0% Ausländer	30.303	29.799	30.160	29.760	27.659	2.644	9,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

Juli 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	8.895	519	6,2
davon			
mit 1 Person	4.652	119	2,6
mit 2 Personen	1.736	245	16,4
mit 3 Personen	1.094	119	12,2
mit 4 Personen	698	29	4,3
mit 5 und mehr Personen	715	7	1,0
darunter			
Single-BG	4.637	109	2,4
Alleinerziehende-BG	1.963	401	25,7
Partner-BG ohne Kinder	634	-1	-0,2
Partner-BG mit Kindern	1.471	-7	-0,5
nicht zuordenbare BG	187	15	8,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.455	405	13,3
davon: mit 1 Kind	1.582	259	19,6
mit 2 Kindern	1.069	96	9,9
mit 3 und mehr Kindern	804	50	6,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	18.318	1.148	6,7
darunter			
Männer	8.596	117	1,4
Frauen	9.722	1.031	11,9
Leistungsberechtigte (LB)	18.018	1.283	7,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	17.614	1.186	7,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	12.391	667	5,7
darunter			
Männer	5.550	-108	-1,9
Frauen	6.841	775	12,8
davon			
unter 25 Jahre	2.292	184	8,7
25 bis unter 55 Jahre	7.669	332	4,5
55 Jahre und älter	2.430	151	6,6
darunter			
Deutsche	6.110	-587	-8,8
Ausländer	6.281	1.254	24,9
darunter			
Alleinerziehende	1.956	402	25,9
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.223	519	11,0
darunter			
unter 3 Jahre	920	25	2,8
3 bis unter 6 Jahre	1.107	112	11,3
6 bis unter 15 Jahre	3.111	394	14,5
über 15 Jahre	85	-12	-12,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	404	97	31,6
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	300	-135	-31,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	213	-11	-4,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	87	-124	-58,8

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

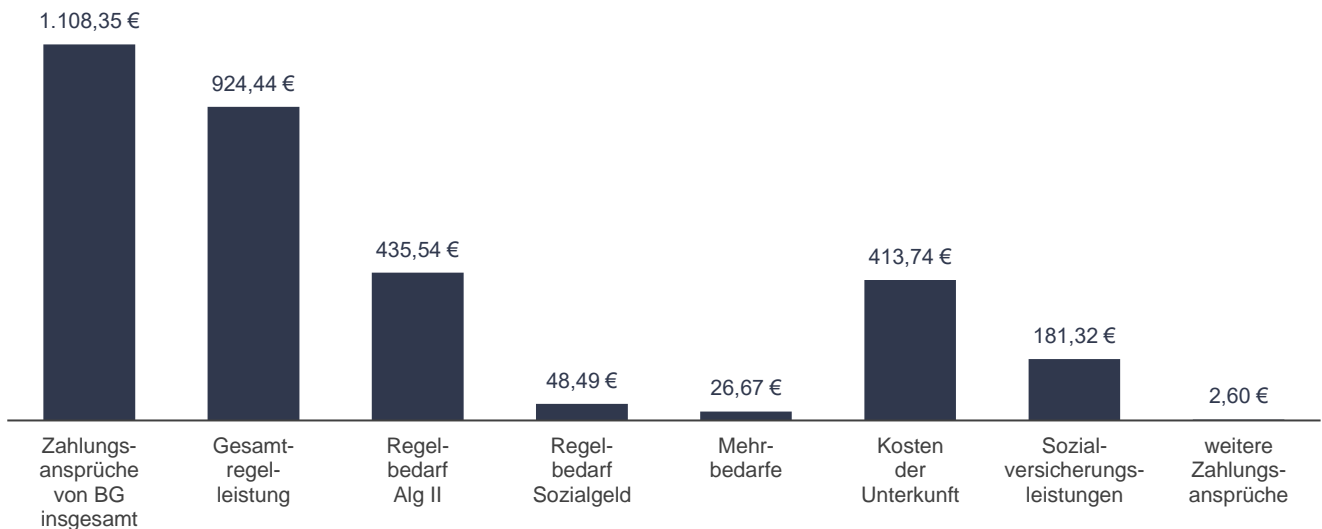
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Juli 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	9.858.813	1.108	8.895	1.108
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	8.222.864	924	8.893	925
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	3.874.093	436	8.133	476
Regelbedarf Sozialgeld	431.285	48	1.852	233
Mehrbedarfe	237.262	27	2.494	95
Kosten der Unterkunft	3.680.223	414	8.264	445
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.673.088	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.612.852	181	8.808	183
weitere Zahlungsansprüche	23.097	3	-	-
sonstige Leistungen	16.933	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.441	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.723	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.